

# Von der Kauftfrau bis zum Glasmechaniker

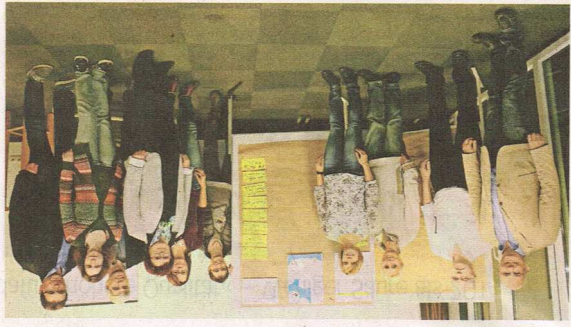
**Ausbildung:** Azubi Akademie geht in die vierte Runde – Knapp 30 Lehrlinge aus sieben Unternehmen

Von unserem Mitarbeiter  
**STEFFEN SCHRECK**

vieltätig wie die Themen sind die Ausbildungsberufe der Teilnehmer. Von der Industriekaufrau über den Fachglasmechaniker bis zu den Verwaltungsangestellten im öffentlichen Dienst sind viele Sparten vertreten. »Ein interessantes Netzwerk über viele Berufsrundgruppen«, meinte Frank Bernard, Geschäftsführer der BDS. Fast 30 Auszubildende aus sieben Firmen nehmen in diesem Jahr teil. Projektleiter Frank Bernard, Geschäftsführer des BDS, freut sich über so viel Resonanz. Ein oder zwei Unternehmen seien dazu im Moment noch in der Schwebe. Gemeinsam erstellten die Ausbilder den Stundenplan für das Ausbildungsjahr 2015/16. Abgestimmt wurden die Termine mit den Schülern der Auszubildenden. »Firma, Schule oder Gesundheit geht natürlich immer vor«, betonte Frank Bernard. Er begrüßte es, dass mit der Firma Okalux aus Marktheidenfeld ein Azubi steigt der mittelständische Betrieb aus Marktheidenfeld ein. Frank Bernard erklärte, der BDS habe zuletzt der Akademie ein völlig neues Gesicht gegeben. »Neu ist auch, dass im Prospekt nicht mehr steht, dass alle 14 Tage ein Seminar sein soll«, so Bernard. Dies habe in der Vergangenheit wohl den einen oder anderen Unternehmen nach einer Pause ebenfalls wieder mit dabei. An zehn Terminen soll verteilt werden, der über die Lerninhalte bis Juni 2016 Unterricht gehalten werden, der über die Lerninhalte der Unternehmen und der Berufsrundschule hinaus geht. Frank Bernard betonte die guten Möglichkeiten, die sich durch die neuen Firmen ergeben.

**Mit vier Lehrlingen dabei**  
»Wir hoffen, von der BDS-Azubi Akademie einen Mehrwert als Ausbildungsbetrieb zu erhalten, meine Birgit Taupp von der Firma Okalux. Immerhin gleich mit vier Azubis steigt der mittelständische Betrieb aus Marktheidenfeld ein. Frank Bernard erklärte, der BDS habe zuletzt der Akademie ein völlig neues Gesicht gegeben. »Neu ist auch, dass im Prospekt nicht mehr steht, dass alle 14 Tage ein Seminar sein soll«, so Bernard. Dies habe in der Vergangenheit wohl den einen oder anderen Unternehmen nach einer Pause ebenfalls wieder mit dabei. An zehn Terminen soll verteilt werden, der über die Lerninhalte bis Juni 2016 Unterricht gehalten werden, der über die Lerninhalte der Unternehmen und der Berufsrundschule hinaus geht. Frank Bernard betonte die guten Möglichkeiten, die sich durch die neuen Firmen ergeben.

**Im Überblick: Firmen bei der Azubi-Akademie**  
Folgende Betriebe und Behörden machen in diesem Jahr bei der Azubi-Akademie mit: Firma Tecuplast, Kunststoffsverarbeitung und Formbau GmbH in Parenstein; Versicherungsbüro Rausch-Giessecke aus Lohr; Wirtschafts-Assekuranz Makler GmbH aus Bammerlsbach; Okalux GmbH aus Alfeld; Seitz + Kerler GmbH & Co. KG aus Lohr; Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Kirsch & Sohn GmbH aus Gemünden. Die Azubi-Akademie »startet am 23. Oktober mit einem Team-Building« zum gegenseitigen Kennenlernen. (sts)



BDS-Geschäftsführer Frank Bernard (links) freut sich über neue Unternehmen bei der Azubi-Akademie. Foto: BDS